

terliches Herze. Ich will beten, denn mich locket Deine Barmherzigkeit. Ich soll beten, so erfordert es meine Dürftigkeit. Wie kan ich aber beten, ohne deines Geistes Berediamkeit. Drum laß mir denselben in meiner Schwachheit aufheben. Hast Du mich gerufen, daß ich zu Dir kommen soll, so rufe ich ikund Dich, daß Du zu mir kommen mögest. Ich weiß wohl, daß ich nicht werth bin, dein Kind zu heissen. Aber ich weiß auch, daß Du dich über mich erbarmest, wie ein Vater über sein Kind. Ach so erzeige mir Deine Gnade, und verbürge Dein Angesicht nicht vor mir. Laß Dir wohlgefallen die Rede meines Mundes, und das Gespräch meines Hertzens. Neige dein Ohr, che meines Hertzens. Öffne mir Dein Herze. O wie frölich werde ich seyn über Deiner Hülfe, wenn Du mein Gebete wirst erhöret und meine Thränen gesehen haben.

Gott Sohn, mein Erlöser, löse meine Zunge mit dem Finger Deiner Allmacht. Thue auf den Mund zum Lobe, das Herze zum Gebete. Laß Dein Blut heute reden für mich, daß ich mit Freudigkeit hinzu trete zum Stuhle,

Stuhle, und Hülfe suche zur Zeit, da es noth ist. Zerreiß den Himmel über mir, daß mein Gebete hindurch dringe. Zeige mir durch deine Wunden das brünftige Herze deines himmlischen Vaters. Mache es weich in deinem Blute, daß es gegen mir breche und dran denke, was Er mir geredt hat. Ja, wo ich nicht beten kan, so sey Du selbst mein Vorsprecher, und vertritt mich zur Rechten Gottes. Mache mich frey von der Sünde, damit ich desto freyer mit **GOTT** reden möge. Schweige den Satan, bedraue die Welt, tödte Fleisch und Blut, daß mein Gebet im Glauben desto lebendiger, in der Liebe desto himmlischer, in der Verfachung desto sieghafter sey. Du wirst wohl machen.

GOTT Heiliger Geist, mein Erlöser, ach seufze in meinem Hertzen, und schreye in meinem Munde. Oh, ne dich kan ich meinen **JESUM** keinen Herrn heissen. Ohne Dich habe ich kein Zeugniß der Göttlichen Kindtschaft. Ohne dich kan ich nichts thun. Ach so würde doch in mir igo, du Geist des Gebetes. Lege alle Worte auf meine Lippen. Preß alle Seufzer aus meiner Seelen. Gieb in mir eine heilige Stille, reinige die Sinnen